



VERBANDSZEITUNG DER DEUTSCHEN UHRMACHER

61. JAHRGANG

BERLIN NW 7, 1. MAI 1936

NUMMER 18

Eine schöne Innungslade!

Eine wunderschöne Innungslade hat jetzt die Uhrmacherinnung zu Breslau, die die Lade feierlich in ihrer letzten Versammlung am 22. April übernommen hat. Zu der von Bildhauer Bruno Tschötschel hervorragend ge-

zu der Innung Breslau gehören. Rings um die Lade verläuft ein Spruchband: „1936 stiftete der Uhrmacherinnung Breslau diese Lade Uhrmachermeister P. Weidner, Breslau.“



Werkfoto

fertigten Lade gehören zwei Leuchter, die Uhrgewichte in Tannenzapfenform darstellen.

Unser Bild stellt die Lade in Ansichten von allen Seiten vor. Die Vorderseite trägt in der Mitte das Stadtwappen der Stadt Breslau, rechts unser Uhrmacherfachzeichen und links das Wappen vom Reichsstand des Deutschen Handwerks. Auf den Seiten und auf der Rückseite sind die Wappen der Kreise, die noch

Auf dem Deckel ist der schöne Spruch angebracht:

„Meister ist, der etwas ersann,
Geselle ist, der etwas kann,
Lehrling ist jedermann.“

Möge diese schöne Innungslade späteren Geschlechtern von erfolgreicher, wenn auch harter Aufbauarbeit Kunde geben und Zeuge sein von weiterer segensreicher Entwicklung!

(I/1030)